



Projekt Partner
Ministère de l'Intérieur et de
l'Aménagement du Territoire,
Luxembourg (Lead Partner)



Ministerium für Umwelt,
Forsten und Verbraucher-
schutz Rheinland-Pfalz,
Mainz (Deutschland)



Landesamt für Umwelt,
Wasserwirtschaft und
Gewerbeaufsicht
Rheinland-Pfalz, Mainz
(Deutschland)



Direction Régionale de
l'Environnement Lorraine,
Metz (Frankreich)



Service Navigation de
Strasbourg (Frankreich)



Stadtverwaltung Wittlich
(Deutschland)



Landesanstalt für Umwelt,
Messungen und Naturschutz
Baden Württemberg,
Karlsruhe (Deutschland)

Ansprechperson

Corina Hader
Ernst Basler + Partner AG, Zollikon, Schweiz
Telefon: +41 44 395 11 54
Telefax: +41 44 395 12 34
E-Mail: corina.hader@ebp.ch



Besuchen sie uns auf
www.timisflood.net



TIMIS flood wird gefördert
durch das Programm
INTERREG IIB Nord West
Europa (NWE)



Transnational Internet Map Information System on Flooding

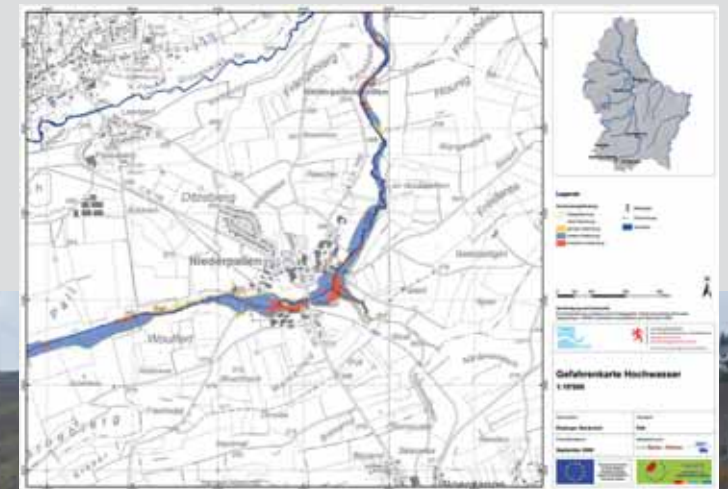
Einladung zur Abschlusskonferenz
20. Oktober 2008, Mertert-Wasserbillig (Luxemburg)

**DAS PROJEKT TIMIS FLOOD
STELLT DIE ERGEBNISSE
UND PRODUKTE VOR**

Das internet-basierte Hochwasser-Informationssystem TIMIS flood (Transnational Internet Map Information System on Flooding) gehört zu den Flaggschiff-Projekten des Programms INTERREG IIB Nord-West-Europa. Es steht anderen Regionen Modell für einen grenzüberschreitenden Hochwasserschutz. Die sieben Projektpartner aus Luxemburg, Frankreich und Deutschland verfolgten gemeinsam folgende Hauptziele:

- die Erstellung von Hochwasser-Gefahrenkarten
- die Verbesserung der Hochwasservorhersage für die Mosel
- der Aufbau eines Hochwasser-Frühwarnsystems für kleine Flusseinzugsgebiete

Nach vier Jahren ist es soweit. Die sieben Projektpartner von TIMIS flood präsentieren die Projektergebnisse anlässlich einer Abschlusskonferenz.



«
TIMIS flood – ein
Flaggschiff-Projekt zum
grenzüberschreitenden
Hochwasserschutz
»

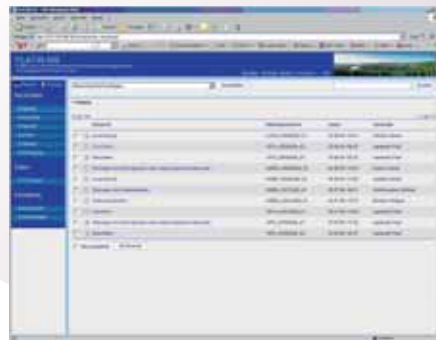
Karten und Internet-Dienste

Im Rahmen von TIMIS flood wurden Produkte in den Bereichen «Gefahren- und Risikokarten», «Messnetz und Vorhersage» sowie «Frühwarnung» entwickelt. Diese stehen ab 2009

- >> den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern
- >> den zuständigen Behörden und Gemeinden
- >> den Katastrophen- und Einsatzdiensten zur Verfügung.

Zum Beispiel: Internet-Plattform für den Informationsaustausch

Mit Hilfe der Internet-Plattform «Platin MS» können die Hochwassermeldezentren Informationen erfassen, an die zuständigen Stellen versenden und nachverfolgen.



Zum Beispiel: Hochwasser-Frühwarnung im Internet

Der internetbasierte Frühwarndienst prognostiziert die Hochwassergefährdung der kommenden 24 bis 48 Stunden für kleine Einzugsgebiete. Es werden vier Warnstufen unterschieden.



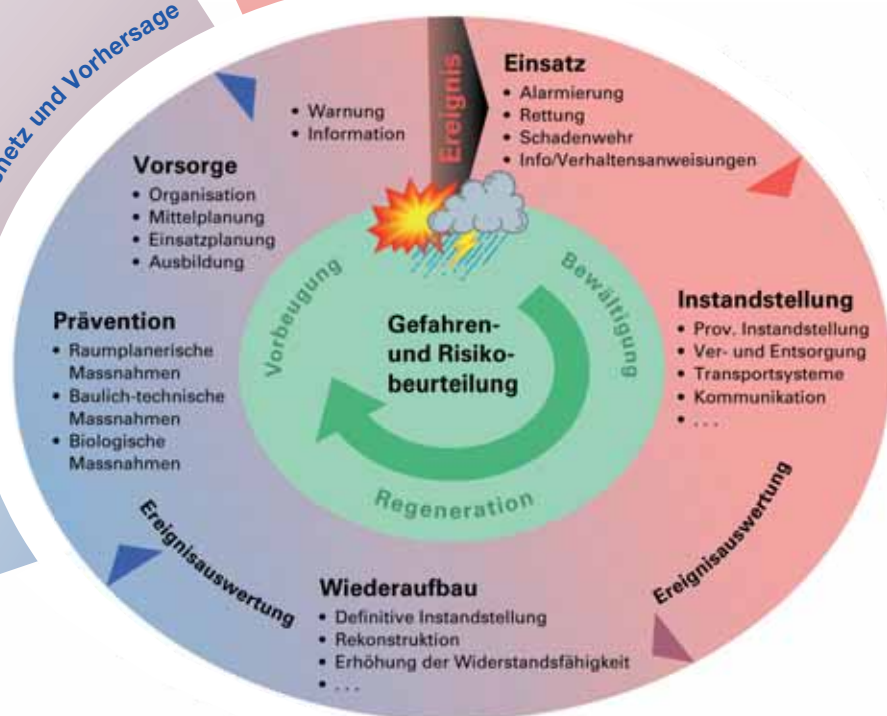
Frühwarnung

Messnetz und Vorhersage

Gefahren- und Risikokarten

Zum Beispiel: Hochwasser-Gefahrenkarten

Die Hochwasser-Gefahrenkarten stellen die durch Hochwasser verursachte Gefährdung für Menschen und Sachwerte räumlich dar. Sie unterscheiden vier Gefahrenstufen.



Abschlusskonferenz, 20. Oktober 2008, Mertert-Wasserbillig (Luxemburg)

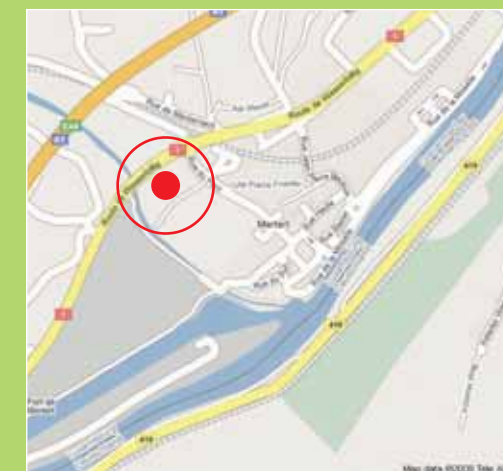
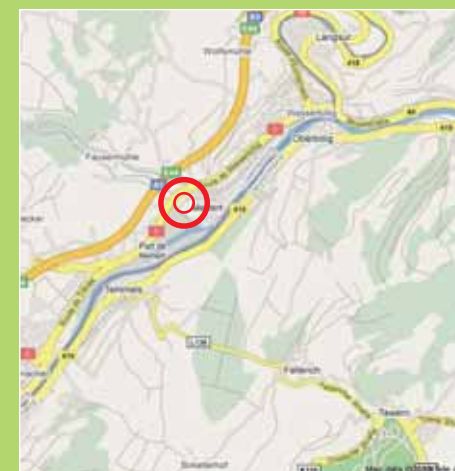
Programm

- | | |
|-------------------|---|
| 13.00 – 13.30 Uhr | Eintreffen der Gäste, Begrüssungskaffee |
| 13.30 – 14.30 Uhr | - Mike Wagner (Ministère des Travaux Publics, Luxemburg, Lead Partner): Begrüssung und Einführung in das Projekt TIMIS flood
- Dr. Ivo Leiss (Ernst Basler + Partner AG, Schweiz, Projektkoordinator): TIMIS flood - Projektergebnisse und -produkte |
| 14.30 – 16.00 Uhr | Projektpartner:
Vorstellung der Projektergebnisse in Produkte-Ateliers
1) Gefahren- und Risikokarten
2) Messnetz und Vorhersage
3) Frühwarnung |
| 16.00 Uhr | - Mike Wagner (Ministère des Travaux Publics, Luxemburg, Lead Partner): Ausblick und Verabschiedung
- Abschluss-Apéro |
| 17.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Am Vormittag findet die Pressekonferenz mit den MinisterInnen aus Frankreich, Luxemburg und Rheinland-Pfalz statt.

Datum und Konferenzort

20. Oktober 2008, 13.00 bis ca. 17.00 Uhr
Einsatzzentrum Mertert-Wasserbillig (CIMW)
35, rue du Parc, L-6684 Mertert, Luxemburg



Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis am 30. September 2008 für die Abschlusskonferenz an.

E-Mail an mail@timisflood.net
oder Anmeldeformular auf der Webseite
www.timisflood.net

